

## [Lubinez: 60 Bürger aus Russland und den besetzten Gebieten in die Ukraine zurückgekehrt](#)

**16.12.2025**

Der Menschenrechtsbeauftragte des ukrainischen Parlaments, Dmytro Lubinez, sagte, dass nach Treffen mit dem russischen Ombudsmann und Vertretern des Internationalen Komitees vom Roten Kreuz 60 Bürger aus Russland und den vorübergehend besetzten Gebieten in die Ukraine zurückgekehrt sind.

*Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Ukrajinska Prawda](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.*

???

Der Menschenrechtsbeauftragte des ukrainischen Parlaments, Dmytro Lubinez, sagte, dass nach Treffen mit dem russischen Ombudsmann und Vertretern des Internationalen Komitees vom Roten Kreuz 60 Bürger aus Russland und den vorübergehend besetzten Gebieten in die Ukraine zurückgekehrt sind.

Quelle: Lubinez

Einzelheiten: Ihm zufolge wurden während des Treffens 2.000 Pakete mit humanitärer Hilfe für ukrainische Kriegsgefangene und Briefe von deren Angehörigen übergeben. Die Parteien erzielten eine Einigung über die Überprüfung der unter besonderen Umständen vermissten Personen und tauschten die entsprechenden Listen aus. Sie tauschten auch Listen von Schwerverwundeten und Schwerkranken aus, diskutierten die Rückkehr illegal festgehaltener ukrainischer Zivilisten, die Frage der in Russland verurteilten ukrainischen Kriegsgefangenen und andere humanitäre Fragen.

Darüber hinaus wurde auf der Grundlage der Ergebnisse früherer systematischer Arbeiten ein Verfahren zur gegenseitigen Familienzusammenführung durchgeführt. Fünfzehn Bürger sind aus der Russischen Föderation und den vorübergehend besetzten Gebieten in die Ukraine zurückgekehrt, die meisten von ihnen sind weniger mobil.

Lubinez nannte das Beispiel einer 56-jährigen Frau, die einen Schlaganfall erlitten hatte und seit 2022 in Russland war. Ihm zufolge wurde, nachdem ihre Tochter das Büro des Ombudsmannes kontaktiert hatte, die Rückkehr arrangiert, und Mutter und Tochter sahen sich zum ersten Mal seit fast vier Jahren wieder.

Dem Ombudsmann zufolge wurden außerdem 45 weitere ukrainische Staatsbürger aus vorübergehenden Internierungslagern für Ausländer in Russland in ihr Heimatland zurückgebracht.

„Wir arbeiten daran, alle Ukrainer nach Hause zurückzubringen“, sagte Lubinez.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 265

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.